

Texte gemeinsam überarbeiten

Hinweise zum Thema:

Die Kinder finden sich zur Beratung und Überarbeitung in einer Gruppe zusammen. Zuerst loben sie jedes fertige Werk, stellen die guten Stellen jeder einzelnen Geschichte heraus und begründen, warum sie ihnen gefallen hat. Dann spüren sie sachliche Fehler, Unklarheiten, Widersprüche, sprachliche Ungeschicklichkeiten und Wiederholungen auf und sprechen diese an, begründen alle Äußerungen und stellen jedem Autor Fragen zu seiner Geschichte. Dadurch wird dem Autor deutlich, ob er das, was er sagen will, auch wirklich zum Ausdruck gebracht hat. Die anderen Gruppenmitglieder geben Tipps zur Verbesserung oder sonstige Überarbeitungshilfen. Eine besondere Methode der Textüberarbeitung in der Gruppe ist das Verdichten. Hier wird der Inhalt auf die wesentlichen Aussagen reduziert.

Kompetenzspektrum:

Die Kinder

- lesen die Texte der anderen
- formulieren durch das Miteinander in der Gruppe eigene Texte
- stellen ihren Text anderen vor und überarbeiten ihren Text zunehmend selbstständig
- stellen Fragen an ihre eigenen und an die Texte anderer und überarbeiten die Texte
- geben konstruktive Hinweise zur Überarbeitung und beraten sich über Texte
- nehmen Tipps und Verbesserungsvorschläge an und überarbeiten ihren Text
- nutzen erarbeitete Schreibhilfen und Überarbeitungsmethoden

Material:

Beratungsbogen A/B

Stummes
Beratungsgespräch

Persönliche
Beratung

Download zur Ansicht

Arbeitsauftrag:

- Findet euch in einer Gruppe zusammen. Legt eine Reihenfolge fest, nach der die Kinder ihre Texte vorlesen.
- Das erste Kind liest seinen Text vor.
- Kreuzt während des Zuhörens auf dem Beratungsbogen an, worüber ihr noch mit dem ersten Kind sprechen müsst.
- Wenn die Beratung abgeschlossen ist, dann liest das nächste Kind seinen Text vor. Kreuzt auf einem nächsten Beratungsbogen an, worüber ihr in der Gruppe sprechen müsst.



Beratungsbogen für _____

Von _____

| | Ist gut gelungen | Muss noch bearbeitet werden |
|---------------------------------|-----------------------|-----------------------------|
| Überschrift | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Einleitung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Schluss | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Sinn- und Reihenfolge der Sätze | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Download zur Ansicht

Arbeitsauftrag:

- Findet euch in einer Gruppe zusammen. Legt eine Reihenfolge fest, nach der die Kinder ihre Texte vorlesen.
- Das erste Kind liest seinen Text vor.
- Kreuzt während des Zuhörens auf dem Beratungsbogen an, was gelungen ist und worüber ihr noch mit dem ersten Kind sprechen müsst.
- Wenn die Beratung abgeschlossen ist, dann liest das nächste Kind seinen Text vor. Kreuzt auf einem neuen Beratungsbogen an, worüber ihr in der Gruppe sprechen müsst.



Beratungsbogen für _____

Von _____

| | Ja | Nein |
|--|-----------------------|-----------------------|
| Deine Überschrift passt zum Inhalt. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Deine Einleitung informiert über das Bedeutsame. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Deine Geschichte hat einen roten Faden. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Sie ist _____ (lustig, traurig, spannend...) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Der Inhalt ist gut verständlich. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Deine Geschichte hat einen Hauptteil. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Download zur Ansicht

Arbeitsauftrag:

- Findet euch in einer Gruppe zusammen.
- Bringt eure Texte mit.
- Einer von euch ist das Autorenkind, dessen Text besprochen wird.
- Das Autorenkind legt seinen Text auf ein weißes DIN-A3-Blatt und markiert den Rand des Blattes.
- Nun kann jedes Mitglied der Gruppe Tipps und Überarbeitungsvorschläge außen herum notieren und Pfeile zu den entsprechenden Zeilen machen.
- In den ursprünglichen Text wird dabei nicht geschrieben.



Persönliche Beratung

Arbeitsauftrag:

- Findet euch in einer Gruppe zusammen.
- Bringt eure Texte mit.
- Einer von euch ist das Autorenkind, dessen Text besprochen wird.

Arbeitsauftrag:

- Stelle dir vor, du bist Philipp und hast diesen Text geschrieben. Du hast jede zweite Zeile frei gelassen, damit du dort Fehler korrigieren kannst. Die anderen Kinder haben dich schon beraten und dir gesagt, dass der Text sehr schön ist, dass aber die Schreibweise einiger Wörter nicht richtig ist.
- Überarbeite nun diesen Text. Schreibe die durchgestrichenen Wörter in der richtigen Schreibweise darüber. Überlege dir auch noch einen passenden Schluss.

Mein Roboter und ich

Zum ~~Geburstag~~ habe ich einen Roboter bekommen.

Ich nenne ihn Wilhelm.

Er wegt mich immer, wenn ich zur Schule gehen muss.

Jeden Tag reumt er mein Zimmer auf.

Zu meinen Eltern ist er ~~ser~~ höflich.

Wir spielen oft zusammen.

Bei ~~Dahme~~ gewinnt er oft.

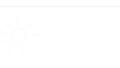
~~Zo~~ er kann er Mühle spielen.

(Philipp)

Download
zur Ansicht

Arbeitsauftrag:

- Setze dich mit sechs Kindern an einen Gruppentisch.
- Suche dir ein Bild aus und schreibe fünf Minuten lang einen Text, in dem du entweder beschreibst, was du auf dem Bild siehst oder was dir dazu einfällt. Die anderen Kinder tun das gleiche wie du.
- Nun lege deinen Text auf den Tisch, damit ihn die anderen lesen können. Rutsche auf den Platz deines rechten Nachbarn. Mitten auf dem Tisch liegen viele Papierstreifen, die du für deine weitere Arbeit benötigst.
- Lies nun seinen Text und schreibe auf einen Papierstreifen, welcher Satz dir davon am besten gefällt. Lege den Streifen umgedreht zu diesem Text, aber so, dass der von dir aufgeschriebene Satz von anderen nicht lesbar ist.
- Nun rutsche einen Platz weiter nach rechts und wiederhole die gleiche Prozedur.
- Danach rutsche wieder einen Platz weiter nach rechts und usw.
- Wenn du wieder an deinem Platz angekommen bist, findest du mehrere Streifen, die deine Mitschüler verfasst haben. Lies die Sätze auf den Streifen. Lasse dir dabei viel Zeit. Vielleicht siehst du einen Satz sogar mehrmals, weil er den anderen gut gefallen hat. Lege die Streifen in eine Reihenfolge, die du magst. Dabei kann sich der Satz, der mehrmals vorhanden ist, am Anfang und am Schluss wiederholen oder in der Mitte noch einmal vorkommen.
- Wenn du noch eine Ergänzung machen möchtest, dann nimm einen weiteren Streifen, schreibe selbst einen Satz und füge ihn dazu. Leg nun das Bild wieder zurück.
- Lies dein Gedicht. Gefällt es dir?
- Lies es der Gruppe vor. Verstehen die anderen, was du ausdrücken willst?
- Du kannst das Gedicht noch verändern, indem du einige Streifen hinzufügst. Schreibe dein Gedicht auf ein Schmuckblatt. Entscheide dich für die Form eines Schmuckblattes, zum Beispiel ein Fuß, eine Wolke, ein Herz oder eine Träne. Was passt am besten zum Inhalt des Gedichts? Zeichne die ausgewählte Form auf ein Blatt.
- Schreibe nun in Schönschrift dein Gedicht hinein.
- Lies es auf einer Autorenlesung vor.

zur Ansicht

KV Zeilen frei lassen

Mein Roboter und ich

Geburtstag
Zum Geburtstag habe ich einen Roboter bekommen.

Ich nenne ihn Wilhelm.

weckt
Er weckt mich immer, wenn ich zur Schule gehen muss.

räumt
Jeden Tag räumt er mein Zimmer auf.

sehr
Zu meinen Eltern ist er sehr höflich.

Wir spielen oft zusammen.

Dame
Bei Dame gewinnt er oft.

Aber am besten kann er Mühle spielen.
(Philipp)

Schluss individuell

Download
zur Ansicht